Entkalkung Dualboiler - Synchronika

Zur Vorbeugung einer starken Verkalkung empfehlen wir Ihnen, die Maschine regelmäßig unter Berücksichtigung des Härtegrades Ihres Wassers zu entkalken. Hierbei ist die Verwendung schonender Entkalkungsmittel wichtig. Sie könne ein perfekt auf die Maschine abgestimmtes Entkalkungsmittel in Pulverform von ECM bei Ihrem Fachhändler beziehen.
Wir empfehlen, die Kessel getrennt, nacheinander zu entkalken.

	Achtung! Sollten Sie Ihre Maschine an das Festwasser angeschlossen haben, bitte auf Wassertankbetrieb umschalten.

Bitte wie folgt vorgehen:

1. Schalten Sie die Maschine ein indem Sie den Metallkippschalter nach oben stellen. Nun wird der Kaffeekessel auf die eingestellte Temperatur aufgeheizt (siehe PID-Anzeige). Der Dampfkessel ist ausgeschaltet (Schalter hinter der Auffangschale steht auf 0).
2. Gerät ausschalten, Metallkippschalter nach unten stellen.
3. Falls ein Filterträger eingespannt ist, entnehmen Sie diesen und stellen Sie den Brühhebel nach oben, um so den Kaffeekessel über die Brühgruppe zu entleeren (ca. 200ml Entnahme möglich). Sobald kein Wasser mehr kommt, den Brühhebel wieder nach unten stellen.
4. Entkalkungsmittel gem. Packungsangabe mit Wasser mischen und in den Wasserbehälter geben
5. Gerät einschalten. Anschließend den Brühhebel wieder nach oben stellen und ca. 750ml durch die Brühgruppe laufen lassen. Der Kaffeekessel ist jetzt mit Entkalkungsflüssigkeit befüllt. Bitte den Wassertank wieder mit Wasser auffüllen.
6. Nun den Filterträger mit Blindsieb in die Brühgruppe einsetzen und den Brühhebel für ca. 20 Sekunden betätigen. Danach wieder ganz nach unten drücken. Diesen Schritt zweimal wiederholen. Nach dieser Prozedur Entkalkungsmittel **ca. ½ Stunde** einwirken lassen.
7. Während dieser Einwirkzeit, schalten Sie den Dampfkessel ein (Schalter hinter der Wasserauffangschale auf 1 stellen). Dadurch heizt der Dampfkessel auf die eingestellte Temperatur hoch.
8. Nach Erreichen der Dampftemperatur, Gerät ausschalten und den Dampfkessel durch Betätigung der Heißwasserentnahme entleeren.
9. Gerät einschalten, auch den Dampfkessel. Jetzt wird der leere Dampfkessel automatisch mit der Entkalkungsflüssigkeit befüllt.
10. Die Maschine heizt beide Kessel auf die eingestellte Temperatur. Nach dem Erreichen des Betriebsdrucks, den Entkalker **ca. ½ Stunde** einwirken lassen.
11. Nun den Filterträger ausspannen und das restliche Entkalkungsmittel durch Betätigung des Brühhebels aus der Brühgruppe laufen lassen.
12. Maschine ausschalten und den Dampfkessel durch Betätigung der Heißwasserentnahme entleeren. (Wir empfehlen, das Endstück des Heißwasserauslasses vorher abzuschrauben, damit sich kein Schmutz in der Heißwasserdüse ansammelt.)
13. Wasserbehälter entnehmen, ausspülen und mit frischem Wasser befüllt wieder einsetzen.
14. Gerät einschalten. Dadurch wird der Dampfkessel automatisch mit Frischwasser befüllt. Ist dieser voll, ziehen Sie den Brühgruppenhebel nach oben, um so den Kaffeekessel mit Frischwasser zu befüllen (bis aus der Brühgruppe Wasser läuft).
15. Frischwasserbehälter nachfüllen.
16. Filterträger mit Blindsieb wieder einspannen und Brühgruppenbedienhebel dreimal für ca. 20 Sekunden betätigen. Danach immer wieder ganz nach unten drücken. Dadurch wird das komplette System gespült. **Anschließend Blindsieb aus dem Filterträger entnehmen.**
17. Brühgruppenbedienhebel nach oben stellen und frisches Wasser für ca. 60 Sekunden durch die Brühgruppe laufen lassen, damit sie gespült wird.
18. Vorgang 12. bis 17. drei- bis fünfmal wiederholen, um den Kessel zu spülen.
19. Spülen Sie beide Kessel solange, bis klares, neutral riechendes Wasser sowohl aus der Brühgruppe als auch aus dem Heißwasserauslass kommt.

	**Es sind eventuell zwei Wassertanks mit Entkalker notwendig. Um die Maschine zu entkalken.**

	**Wichtig** Diese Anleitung dient nur der vorbeugenden Entkalkung. Bei Betrieb Ihrer Maschine mit Festwasseranschluss, sollte die Entkalkung in Absprache mit Ihrem Service-Händler erfolgen. Bei einer bereits verkalkten Maschine bitte keine Entkalkung selbst durchführen. Die nicht völlig aufgelösten Kalkteile könnten beim Spülvorgang verschiedene Teile des Gerätes wie Ventile, Manometer usw. verstopfen, was zu einer Beschädigung Ihrer Espressomaschine führen würde. In einem solchen Fall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler bzw. unseren Zentralkundendienst, damit eine fachgerechte Entkalkung mit eventuell notwendiger Teildemontage von Kessel und Verrohrung durchgeführt wird. Personen- oder Sachschäden, die durch Kalkablagerungen in und am Gerät verursacht werden, fallen nicht unter die Herstellerhaftung. Ebenfalls erlischt hier die Gerätegarantie. Reparatur-Einsendungen an unseren Zentralkundendienst werden ausschließlich nach vorhergehender technischer Beratung und schriftlicher Bestätigung angenommen. Bitte keine losen Teile wie z. B. Filterträger und Wasserauffangschale beilegen.